

#### Stadt Brandenburg an der Havel DER OBERBÜRGERMEISTER

Stadt Brandenburg an der Havel, Klosterstr. 14, 14770 Brandenburg an der Havel

An die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Brandenburg an der Havel

Änderungsantrag Nr. 286/2020 der Fraktionen SPD/CDU/Freie Wähler zum Beschlussantrag Nr. 252/2020 "Verbesserung der Verkehrssicherheit für Radfahrer in der Hauptstraße"

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Beschluss zum Änderungsantrag Nr. 286/2020 beinhaltete Arbeitsaufträge zur Verbesserung der Verkehrssicherheit für Radfahrer im Bereich von Schienenanlagen. Ich möchte Ihnen nach Prüfung durch die Fachverwaltung folgende Ergebnisse mitteilen.

1. Identifizierung besonderer Gefahrenstellen für Radfahrer im Stadtgebiet bei der Querung von Straßenbahn- und Bahnschienen

Die Abwicklung des Radverkehrs im Bereich von Gleisanlagen kann immer zu Konflikten führen. Auch aufwändige technische Lösungsansätze können diese Verkehrsarten nicht zu einem harmonischen Miteinander verbinden. Der notwendige und sichere Verkehrsraum für den Radverkehr ist außerhalb von Schienenbereichen einfacher umzusetzen als innerhalb eines gemeinsamen Korridors.

Da innerhalb dicht bebauter und historisch gewachsener Stadträume zumeist kein Straßenquerschnitt mit getrennten Verkehrsräumen für alle Verkehrsarten bereitgestellt werden kann, muss ein Arrangement der scheinbar konkurrierenden Verkehrsteilnehmer gefunden werden, das ein vertretbares Maß der Verkehrsabwicklung bietet. Mit Blick auf die Innenstadt kann eine rigide Handhabung zum Verbot von Radverkehr in Bereichen mit Straßenbahnverkehr aus Verkehrssicherheitsgründen nicht ernsthaft verfolgt werden. Die Verdrängung des Radverkehrs trifft nicht den Kern verkehrspolitischer Zielsetzungen des Verkehrsentwicklungsplans, der klimaneutralen Mobilitätsstrategie und ähnlich gelagerter Konzepte. In Bereichen hoher Taktung des Straßenbahnverkehrs und großer Fußgänger- und Radfahrerdichte wie z.B. der Hauptstraße muss dennoch abgewogen

STADT BRANDENBURG AN DER HAVEL DER OBERBÜRGERMEISTER

AUSKUNFT ERTEILT Oberbürgermeister Steffen Scheller

Dienstsitz im Altstädtischen Rathaus Altstädtischer Markt 10 14770 Brandenburg an der Havel

Tel.: (03381) 58 70 01 Fax: (03381) 58 70 04 E-Mail: oberbuergermeister@ stadt-brandenburg.de

MUTAC

26,03,2021

UNSER ZEICHEN SVBRB-VII/66.001/SVV

IHR ZEICHEN/SCHREIBEN VOM

BANKVERBINDUNGEN Mittelbrandenburgische Sparkasse IBAN: DE55 1605 0000 3611 6600 26 BIC: WELADED1PMB

Brandenburger Bank IBAN: DE81 1606 2073 0000 5055 60 BIC: GENODEF1BRB

Postbank Berlin IBAN: DE65 1001 0010 0651 8191 09 BIC: PBNKDEFF100

Steuernummer: 048/144/00560 Gläubiger-Identifikationsnummer: DE 13 ZZZ 00000018553

DATENSCHUTZ Hinweise zur Datenverarbeitung und zum elektronischen Schriftverkehr: www.stadt-brandenburg.de/datenschutz



## Stadt Brandenburg an der Havel DER OBERBÜRGERMEISTER

werden, ob zu allen Verkehrszeiten ein Radfahren zugelassen wird. Wenn ja, erfordert dies eine Akzeptanz aller Verkehrsteilnehmer hinsichtlich gegenseitiger Achtung und Rücksichtnahme, aber auch der Voraussetzung guter Verkehrsbedingungen hinsichtlich der Fußläufigkeit und von Radfahrbelägen. Schienen im Längsverkehr sind für Radfahrer eher hinderlich und bedürfen besonderer Vorsicht und wenn möglich baulicher Gefahrenreduzierungen. Spitze Kreuzungswinkel lassen sich in innerstädtischen Straßenräumen ebenfalls nicht vermeiden, weil entweder der Radfahrer Abbiegevorgänge vollziehen muss oder der Bahnverkehr Kurvenradien an Einmündungen oder Kreuzungen innerhalb der Gleistrassierung aufweist. Die Priorität zur notwendige Prüfung von unfallhemmenden Maßnahmen liegt bei diesen Gefahrenstellen und dem Fahren im engen Längsverkehr. Es wird aber nie zur vollständigen Vermeidung von Gefahren kommen können, sondern nur zu Abschwächungen der Gefahrenlast.

Diesem Aspekt entsprechen die sogenannte Velo-Schienen oder ähnliche Konstruktionen, bei denen die Gleisrinne der Schiene aufgefüllt wird und bei Überfahrt durch die Straßenbahn reversibel zur Seite gedrängt wird. Die Rutschgefahr auf der glatten Schienenfläche, insbesondere bei Nässe, für den Spurkranz der Straßenbahn und danebenliegende konstruktionsbedingte Längsfugen verbleiben allerdings im Gleisbereich. Straßenbahnschienen über ganze Straßenzüge fahrradsicher zu gestalten, ist betrieblich und wirtschaftlich nicht vertretbar. Nach Erfahrungen bzw. Recherchen der VBBr kostet die Velo-Schiene technisch je Meter Schiene ca. 2.000 Euro plus Einbau. 10 Meter Hauptstraße würden ca. 100.000 Euro kosten, ca. 40.000 Euro Material (10 Meter x 2 Gleise x 2.000 Euro) und ca. 60.000 Euro geschätzte Bauleistungen.

Bei ausreichenden Platzverhältnissen könnte auch eine Verbesserung der Kreuzungswinkel erfolgen. Diese Möglichkeit ist aber zumeist nicht im innerstädtischen Verkehrsraum gegeben.

In der Anlage ist eine Tabelle mit potentiellen und identifizierten Gefahrenstellen enthalten. Im Rahmen der Prüfung ergaben sich aber auch unproblematische Berührungspunkte Rad/Schiene, die ebenfalls mit dargestellt sind.

## 2. Prioritätengruppen von Gefahrenstellen und Kreuzungspunkten

Eine Ordnung nach Dringlichkeiten wurde nach dem Ampelsystem vorgenommen. Dabei spielen Überlegungen zur Bedeutung der Verkehrsanlage und des öffentlichen Raums eine Rolle. Eine Übersicht der Gefahrenstellen/Kreuzungspunkte und der angestrebten Maßnahmen ist in der Anlage dargestellt.

## 3. Konzeption für die Beseitigung bzw. Entschärfung der besonderen Gefahrenstellen

Eine Konzeption unter Einbeziehung von Lösungsansätzen, Zeitplan, voraussichtliche Kosten je Standort sowie über Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten kann erst vorgelegt werden, wenn die grundsätzliche Klärung der technischen Ausstattung von Schienensystemen mit Radfahrschutz erfolgt ist. Seitens der Technischen Aufsichtsbehörde, bei der die VBBr ihre Anlagen prüfen und genehmigen lassen muss, wurde bisher im Land Brandenburg keine Zulassung vergeben. Es bedarf eines konkreten Bauvorhabens, dass durch die VBBr geplant und beantragt wird.

Die VBBr verschließen sich nicht den neuen Entwicklungen und gestiegenen Sicherheitsanforderungen. Es wird aber eindringlich darauf hingewiesen, dass nicht nur die Schiene und ein eingelegtes Gummiprofil zu installieren sind, sondern umfassende Änderungen der Schienenlagerungen und Gleiseindeckungen erforderlich werden. Dieser



## Stadt Brandenburg an der Havel DER OBERBÜRGERMEISTER

Aufwand kommt einem komplexen Umbau der Gleisanlage gleich. Zudem sind deutlich steigende Unterhaltungskosten einzukalkulieren.

Hinsichtlich des Einsatzes von Fördermitteln aus unterschiedlichen Förderprogrammen des Bundes und des Landes gibt es im März und April 2021 Abstimmungsgespräche mit Vertretern des Landesbetriebes Straßenwesen und dem Landesamt für Bauen und Verkehr. Eine grundsätzliche Förderung von Straßenbau und ÖPNV-Anlagen ist möglich. Ob kleinere Teilabschnitte von Straßensanierungen im Sinne des Belagsaustausches zuwendungsfähig sind, muss abgestimmt werden. Dazu zählen beispielsweise Einmündungsbereiche, Einzelflächen an Schienensonderkonstruktionen, schmale Fahrstreifen für Radfahrer neben Schienen sowie Überfahrtsbereiche.

# 4. Besondere Betrachtung der Bereiche Hauptstraße/Ritterstraße, Steinstraße sowie Plauer Straße

Durch Beschlussfassung der SVV zum Haushaltsplan 2021 ist festgesetzt, dass Unterhaltungsmittel der FG Straßen und Brücken vornehmlich für die Oberflächenverbesserung von Fahrbahnen in der Plauer Straße, am Altstädtischen Markt und am Parduin einzusetzen sind. Damit sollen eine Verringerung der Lärmentwicklung und ein besserer Fahrkomfort erreicht werden. Die ursprüngliche Verwendung der Mittel für den Einsatz von geschnittenem Großpflaster in der Hauptstraße und Ritterstraße rückt damit in Folgejahre. Hier wäre eine Verbesserung der Ebenheit der Gleisbereiche zu erreichen gewesen. Die Rillenproblematik von Schienen hätte aber trotzdem nicht beseitigt werden können und steht nach wie vor unter dem Vorbehalt praktikabler technischer Lösungen und deren Zulassungen durch die Aufsichtsbehörde.

In der **Steinstraße** wird in diesem Jahr mit der barrierefreien Gestaltung der beiden Haltestellen eine Verbesserung der Oberflächen zwischen den Schienen im Haltestellenbereich umgesetzt. Mit den vor einigen Jahren errichteten radfahrfreundlichen Belägen zwischen Außenschienen und Bordanlagen ist die Steinstraße bereits mit einer guten Qualität ausgestattet, wobei die Akzeptanz bei vielen Radfahrern unverständlicherweise noch nicht ausgeprägt ist.

In der **Plauer Straße** zwischen Ritterstraße und Nicolaiplatz kann aus heutiger Sicht sinnvollerweise nur durch den Umbau der gesamten Fahrbahn eine deutliche Verbesserung der Oberflächenebenheit erreicht werden. Durch Wegfall von PKW-Stellplätzen wäre auch eine partielle Pflasterung eines Streifens mit geschnittenem Material möglich. Im Einmündungsbereich der Ritterstraße ist eine Schienenüberfahrt allerdings nicht zu vermeiden. Die Freigabe der Gehwege für den Radverkehr ist wegen der relativ hohen Fußgängerfrequentierung und zu erwartender Gefährdungen für Fußgänger und Radfahrer nicht angeordnet worden.

Mit freundlichen Grüßen

Steffen Scheller

Anlage zur Beantwortung Änderungsantrag Nr. 286/2020 der Fraktionen SPD/CDU/Freie Wähler zum Beschlussantrag Nr. 252/2020 "Verbesserung der Verkehrssicherheit für Radfahrer in der Hauptstraße"

Bearbeitungsstand 24.03. 2021

Legen	de			1.Priorität in der Umsetzung		
				2.Priorität in der Umsetzung		
				kein Handlungsbedarf		*
Nr.	Bereich / Knoten in Fahrtrichtung		Beschreibung	ggf. Maßnahme	Priorität	Einsatz VELO-Schiene
	Straße 1	Straße 2				prüfen?
1	Hauptbahnhof	Große Gartenstr.	Gleisradien im Fußgängerzonenbereich	Klärung der technischen Ausstattung von		ja
				Schienensystemen mit Radfahrschutz		
2	Große Gartenstr.	Große Gartenstr.	enge Parallelfahrt zwischen Schiene und Bord	Klärung der technischen Ausstattung von		ja
		4		Schienensystemen mit Radfahrschutz		
3	Große Gartenstr.	Haltestellenbereich	enge Parallelfahrt zwischen Schiene und Bord	in Ri. Hbf. Umbau durch VBBr geplant, Klärung der		ja
				technischen Ausstattung von Schienensystemen		
		, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,		mit Radfahrschutz im Haltestellenbereich, ggf. nur		I KI
		n	Sec.	Außenschiene		5
4	Große Gartenstr.	Jacobstr.	Schienenkreuzung	Klärung der technischen Ausstattung von		ja
				Schienensystemen mit Radfahrschutz, ggf. nur		
				Außenschiene		18
5	Jacobstr.	Bauhofstr.	stadtauswärts, Querung im Kurvenradius	Klärung der technischen Ausstattung von		
	=		,	Schienensystemen mit Radfahrschutz, ggf. nur		
	,	<u> </u>		Außenschiene		
6	Jacobstraße	Steinstraße	Haltestellenbereich zwischen Steintorbrücke und	Klärung der technischen Ausstattung von		ja
			Große Gartenstraße: zwischen Bord und Schiene	Schienensystemen mit Radfahrschutz im		
	6	, and the second	ist nur ein 65 cm breiter Streifen aus Betonstein	Haltestellenbereich, ggf. nur Außenschiene		
7	Bauhofstr.	Zufahrt. Altes	mehrfache Querung abbiegender Gleise,	Umbau beim Neubau der Kanalbrücke 2023;		ja
		Straßenbahndepot	schlechter Zustand von Gleis und Pflaster	Rückbau nicht möglich; Verbleib wegen		
		199		Denkmalschutzumgebung;		
				Zwischenlösung : Verfüllen der Rillenschienen mit		
				Vergussmaterial in 2021		
8	Luckenberger Brücke	östl. Auffahrt auf	Großpflaster liegt schlecht, Auffahrt spitzwinklig in	Umbau beim Neubau der Kanalbrücke 2023		
		Gehweg, Seite AOK	Fahrtrichtung (Gehweg/Rad frei)	r e		
9	Luckenberger Brücke	Auffahrt Richtung	Großpflaster liegt schlecht auch im Bereich der	Klärung der technischen Ausstattung von		ja
		Bauhofstr.	Auffahrt zum Gehweg (Rad frei)	Schienensystemen mit Radfahrschutz im		

Brückenbereich, ggf. nur Außenschiene

Nr.	Bereich / Knote	en in Fahrtrichtung	Beschreibung	ggf. Maßnahme	Priorität	Einsatz VELO-Schiene
	Straße 1	Straße 2	1			prüfen?
10	Luckenberger Straße	Luckenberger Straße	geringern Abstand zw. Schiene und parkenden PKW - Gehweg/Rad frei	Klärung der technischen Ausstattung von Schienensystemen mit Radfahrschutz im		ja
		₹		Brückenbereich, ggf. nur Außenschiene		
11	Luckenberger Straße	Neuendorfer Straße	enger Kurvenradius; Radfahrer weichen auf Gehweg aus, um LSA-Schaltung zu umgehen	Belag ist i.O., Querschnitt lässt keine Erweiterung zu		ja
12	Neuendorfer Str.	Nicolaiplatz -	linksabbiegend zur Magdeburger Str. fehlt Akzeptanz der Kraftfahrer	Radverkehr teilweise auf Gehweg (Radfahrer frei), zusätzlicher Hinweis auf mitfahrende Radfahrer auf Fahrbahn		
13	Nicolaiplatz .	Neuendorfer Straße	Radverkehr teilweise auf Gehweg (anderer Radweg), Querung in beiden Fällen unproblematisch	zusätzlicher Hinweis auf mitfahrende Radfahrer auf Fahrbahn		
14	Nicolaiplatz	Magdeburger Str.	Querung unproblematisch			
15	Harlunger Str.	Magdeburger Str.	Querung unproblematisch	ROUNDED BY THE REAL PROPERTY OF THE PROPERTY O		
16	Magdeburger Str.	Magdeburger Str.	Querungswinkel ausreichend			
	Magdeburger Str.	Fouquestr.	Abstand Bord Schiene ausreichend, Oberfläche asphaltiert			
18	Fouquestr.	Magdeburger Str.	schlechte Oberfläche und Weichensystem, Radverkehr bleibt nach Ende des anderen Radweges auf dem Fußweg	Oberflächenverbesserung, sichere Führung auf die Straße		ja
19	Karl-Marx-Str.	ABebel-Str.	Querung der Schienen im ungünstigen Winkel	Verbesserung mit Umbau der Haltestelle, durch VBBr mittelfristig geplant		
20	Karl-Marx-Str.	Harlunger Straße	Querung der Schienen im ungünstigen Winkel	Verbesserung mit Umbau der Haltestelle Karl- Marx-Str. durch VBBr		ja
21	ABebel-Str.	WSänger-Str.	Querung der Schienen unproblematisch		( DESTROY	
22	Fontanestr.	WSänger-Str.	Querung der Schienen unproblematisch		<b>FOREST DATES</b>	
23	WSänger-Str.	WSänger-Str.	Querung der Schienen unproblematisch		WELL SERVICE	
	ABebel-Str.	ABebel-Str.	an der Haltestelle durch Geländer eingeschränkt, in Folge benutzen Radler den Wartebereich an der Haltestelle, Schienenquerung unproblematisch	Rückbau des Geländers, Übergang durch LSA geschützt		
25	Silokanal	Passage unterhalb Gördenbrücke am Uferweg	keine barrierefreie Querung der Gleistrasse am Silokanal, Radfahrer muss absteigen	Situation ist so gewollt, um den Radfahrer zur besonderen Aufmerksamkeit wegen Straßenbahnbetrieb zu zwingen; Abhiilfe würde eine Signalanalge bringen, die allerdings vergleichsweise hohe Kosten verursacht		
26	Gördenalle	Am Silokanal	Querung unproblematisch		Market H	
27	Gördenalle	Rotdornweg	Querung unproblematisch			
28	Gördenalle	Dahlienweg	Querung unproblematisch			
29	Gördenalle	Geranienweg	Querung unproblematisch			

Nr.		en in Fahrtrichtung	Beschreibung	ggf. Maßnahme	Priorität	Einsatz VELO-Schiene
	Straße 1	Straße 2		* *		prüfen?
30	Gördenalle	Gördenalle	Querung Regionalbahn unproblematisch		ARCHITECTURE OF THE PARTY OF TH	
31	Gördenalle	Veilchenweg	Querung unproblematisch			
32	Gördenalle	Quenzweg	Führung des Radverkehrs zum gemeinsamen Geh/Radweg am Quenzweg auf der südlichen Seite - kein Konflikt; für Ortsunkundige die von der Nordseite zum Quenzweg oder aus Richtung A Saefkow-Allee: Querung im ausreichendem Winkel			
33	ASaefkow-Allee	ASaefkow-Allee	Querung der Schienen im ungünstigen Winkel	Klärung der technischen Ausstattung von Schienensystemen mit Radfahrschutz		ja
34	ASaefkow-Allee	Kaltenh. WW	Querung unproblematisch		ATT OF THE STATE	
	Rathenower LS	Upstallstr.	Querung in beiden Richtungen annähernd rechtwinklig - unproblematisch			
	Rathenower LS	Rathenower LS	Querung in beiden Richtungen annähernd rechtwinklig - unproblematisch			
37	Rathenower LS	RLuxemburg-Allee	Querung in beiden Richtungen annähernd rechtwinklig - unproblematisch			
38	RLuxemburg-Allee	WAlexis-Str.	Querung unproblematisch		Maria Day	
39	RLuxemburg-Allee	Brösestraße	Querung unproblematisch		KI BEAN	
40	RLuxemburg-Allee	Tschirchdamm	Querung unproblematisch		THE CAN IN	
41	Tschirchdamm	EKZ etc.	Querungen unproblematisch		RESIDENCE OF	
42	Tschirchdamm	Sophienstr.	Querung unproblematisch			
43	Magdeburger LS	FFranz-Str.	Querung der Straßenbahnschiene unproblematisch, aber wenig Platz	geradlinige Führung ohne Querung im Längsverkehr im Rahmen des Brückenneubaus angestrebt, Engstelle am Imbiss		*
44	Magdeburger LS	Durchgang Lehmannstr.	Querung unproblematisch		PARTIE DE	
45	Magdeburger LS	Durchgang ggnü. Frankenstr.	Querung unproblematisch			
46	Magdeburger LS	ASonntag-Str.	Querungen unproblematisch		Modeline	
	Bahnhofspassage	Haltestellenbereich	Mischverkehr Fußgänger/Radfahrer	Aufklärung/Präventionsarbeit		
48	GeschwScholl-Str.	Bogen vor Brennabor	Radfahrer von StAnnen-Straße kommend müssen zum Gewerbekomplex spitzwinklig Gleise queren	Verbesserung des Deckbelages durch VBBr; Aufzeigen der Streckenführung über die Anliegerstraße mit anschließendewr Querung der GeschwScholl-Straße		ja
49	GeschwScholl-Str.	Einmündung Kirchhofstraße	linksabbiegende Radfahrer in die Kirchhofstraße müssen Gleisbereich queren	Verbesserung des Deckbelages durch VBBr		ja
50	GeschwScholl-Str.	Am Güterbahnhof	Querung durch Geländer eingeschränkt, gute Passierbarkeit			

Nr.	Bereich / Knot	en in Fahrtrichtung	Beschreibung	ggf. Maßnahme	Priorität	Einsatz VELO-Schiene
	Straße 1	Straße 2		,		prüfen?
51	Hauptstraße	Molkenmarkt/Stein- straße	Weichen und Gleisradien mit Randplatteneindeckung	Klärung der technischen Ausstattung von Schienensystemen mit Radfahrschutz		ja
52	Hauptstraße	Lindenstraße	Weichen / schmaler baulich angelegter Gehweg innerhalb einer Fußgängerzone	Benutzung des gesamten Straßenraums in der Fußgängerzone ist für Radfahrer unter Wahrung besonderer Rücksicht erlaubt, Präventionsarbeit verbessern		ja
53	Hauptstraße	zw. Wollenweberstr. und Molkenmarkt	Großpflaster mit Kreuzfugenausbildung oder Gleisplatten	Belagswechsel, Einsatz geschnittenen Pflasters, Klärung der technischen Ausstattung von Schienensystemen mit Radfahrschutz		ja
54	Jahrtausendbrücke	Am Salzhofufer	Linksabbieger zum Salzhof müssen Gleise queren	Belagswechsel, Einsatz geschnittenen Pflasters, Klärung der technischen Ausstattung von Schienensystemen mit Radfahrschutz		ja
55	Ritterstraße	Ritterstraße	schmaler Bereich zwischen Schiene und Gehweg + Pflaster, ungünstige Lage des Gleiswechsels	Belagswechsel, Einsatz geschnittenen Pflasters, Klärung der technischen Ausstattung von Schienensystemen mit Radfahrschutz		ja
56	Ritterstraße	Plauer Str.	Schienenradius, schmaler Bereich zwischen Schiene und Gehweg + Pflaster	Belagswechsel, Einsatz geschnittenen Pflasters, Klärung der technischen Ausstattung von Schienensystemen mit Radfahrschutz		ja
57	Plauer Str.	Ritterstraße	Schienenradius, schmaler Bereich zwischen Schiene und Gehweg + Pflaster	Belagswechsel, Einsatz geschnittenen Pflasters, Klärung der technischen Ausstattung von Schienensystemen mit Radfahrschutz		ja
58	Plauer Str.	Richtung Altst. Markt	Querung an der Einfahrt Ritterstr. Unproblematisch			
59	Plauer Str.	Richtung Altst. Markt	Großpflasterbelag und parkende PKW erschweren komfortable Befahrung der Fahrbahn, Radfahrer weichen auf Gehwege aus,	Belagswechsel, Einsatz geschnittenen Pflasters, Klärung der technischen Ausstattung von Schienensystemen mit Radfahrschutz		ja
60	Plauer Str.	Richtung Nicilaiplatz	Großpflasterbelag und parkende PKW erschweren komfortable Befahrung der Fahrbahn, Radfahrer weichen auf Gehwege aus, Engstelle am Plauer Torturm	Belagswechsel, Einsatz geschnittenen Pflasters, Klärung der technischen Ausstattung von Schienensystemen mit Radfahrschutz		ja
61	Plauer Str.	Richtung Nicilaiplatz	Querung auf Verbindung Wallanlage Humboldthain unproblematisch			
62	Steinstr.	Neust. Markt	Querung der Schienen im ungünstigen Winkel, betrifft Radfahrer in Ri. Dominsel	Belagswechsel, Einsatz geschnittenen Pflasters, Klärung der technischen Ausstattung von Schienensystemen mit Radfahrschutz		ja
63	Neust. Markt	StAnnen-Straße	Querung der Schienen für Linksabbieger in die St Annen-Straße unproblematisch			

Nr.	Bereich / Knoter	in Fahrtrichtung	Beschreibung	ggf. Maßnahme	Priorität	Einsatz VELO-Schiene
	Straße 1	Straße 2				prüfen?
64	Steinstraße	Steinstraße	Akzeptanz des Randstreifens mit geschnittenem	Präventionsarbeit; Umbau der Haltestellen mittig		ja
		,	Pflaster ist noch zu verbessern	der Steinstraße mit geschnittenem Pflaster		8
	2		I Note that the second	zwischen den Schienen, Klärung der technischen		6
				Ausstattung von Schienensystemen mit		
		*	1	Radfahrschutz im Haltestellenbereich, ggf. nur		
-				Außenschiene .		
	Ortsteil Plaue					
65	Plauer Landstr.	Plauer Landstr.	Schienenreste in Längsrichtung	Rückbau und Belagerneuerung mit		
				Querschnittsverringerung		
	Ortsteil Kirchmöser					
66	Bahnhofstr.	Unter den Platanen	Querung in beiden Richtungen unproblematisch			
67	Bahntechnikerring N	Unter den Platanen	Querung in beiden Richtungen unproblematisch			
68	Bahntechnikerring S	Unter den Platanen	Querung in beiden Richtungen unproblematisch			
69	Bahntechnikerring	östl. Signalstr.	spitzwinklige Kreuzung der Gleise			
70	Bahntechnikerring	Bahntechnikerring	Querung in beiden Richtungen unproblematisch		Sens and a	
71	Bahntechnikerring	Signalstraße	Querung in beiden Richtungen unproblematisch			
72	Am Gleisdreieck	Bahnübergang der	spitzwinklige Kreuzung der Gleise	Einbau von Radfahrer freundlichen Belägen durch		ja
		Anschlussbahn ins		Bahnbetreiber		
		Gewerbegebiet	p 80	а по		
73	Froschallee	Froschallee	Querung in beiden Richtungen unproblematisch			
74	Froschallee	Bahnübergang der	spitzwinklige Kreuzung der Gleise und schlechte	Einbau von Radfahrer freundlichen Belägen durch		ja
	=	Anschlussbahn ins	Bauform der Gleisanlage	Bahnbetreiber		21 8
		Gewerbegebiet			(Certification)	
	Ortsteil Göttin					
75	Brandenburger Straße im	Bahnübergang der	Radfahrer queren den sputzwinkligen	Rückbau des Bahnübergangs durch Eigentümer		1
	OT Göttin	ehemaligen DB-Anlage	Schienenbereich der DB			
76	Reckahner Str.	Bahnübergang DB-	Querung unkomfortabel, aber sonst			
	,	Anlage	unproblematisch			
	Querung von Bahn- und	Abstellgleisen				
77	ABebel-Str.	ABebel-Str.	Querung unproblematisch			
78	Am Gallberg	Am Gallberg	Querung unproblematisch		DESCRIPTION OF	
79	Rhinweg	Rhinweg	Querung unproblematisch		ALL THIS	
80	Fohrder LS	Fohrder LS	Querung unproblematisch			
-81	Upstallstr.	Upstallstr.	Querung unproblematisch		HARVA III	
82	Friedrichshafener Str.	Friedrichshafener Str.	Querung unproblematisch			
	Stuttgarter Str.	Stuttgarter Str.	Querung unproblematisch			
	Brielower LS	Brielower LS	Querung unproblematisch			
85	Spittastr.	Spittastr.	Querung unproblematisch			
	Spittastr.	Spittastr.	Querung unproblematisch		Salar Salar	

Nr.	Bereich / Knote	n in Fahrtrichtung	Beschreibung	ggf. Maßnahme	Priorität	Einsatz VELO-Schiene
	Straße 1	Straße 2	А.			prüfen?
87	Lehmann Str.	Lehmann Str.	Querung unproblematisch			
88	FFranz-Str.	FFranz-Str.	Querung unproblematisch			
89	Klingenbergstr.	Klingenbergstr.	Querung unproblematisch			
90	Caasmannstr.	Caasmannstr.	Querung unproblematisch			
91	O.Sidow-Str.	südl. Wiesenweg	Querung unproblematisch		BIN TERM	
92	Göttiner LS	Göttiner Str.	Querung unproblematisch	Manager Control of the Control of th		
93	Planebrücke	Ziesarer Landstraße/	Radfahrer queren den sputzwinkligen	Neubau der Planebrücke einschl. Neubau des	EL SESTION DE LA CONTRACTION D	
		Wilhelmsdorfer	Schienenbereich der DB	Bahnübergangs mit nahezu rechtwinkliger	<b>秦沙东兴城</b>	
	,	Landstraße		Querung bis 2024		2 84 1
94	Schmöllner Weg	Schmöllner Weg	Querung unproblematisch			
95	Malge	Malge	Querung unproblematisch			
96	Berliner Str.	Berliner Str.	Querung unproblematisch		<b>一种工作工作</b>	
97	Bohnenländer Weg	Bohnenländer Weg	Querung unproblematisch			

Die größten Gefahren ergeben sich in Bereichen, wo die Straßenbahnschienen nicht in einem Winkel von 90 Grad gequert werden können oder im Längsverkehr zu wenig Platz ist. aufgestellt von: FB VII/FG 66 und FB VIII / Radverkehrsbeauftragter